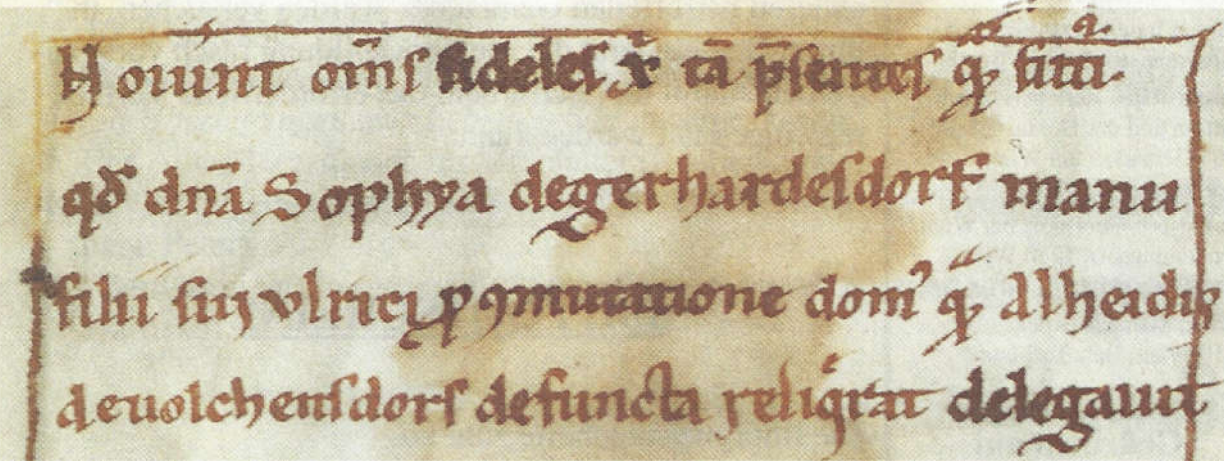


DER GEMEINDEKURIER

35. Jahrgang Februar 1999 4. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
 Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

FESTJAHR 1999



Liebe Gerasdorferin!
 Lieber Gerasdorfer!

Die erste Veranstaltung unseres Festjahres hat bereits stattgefunden. Für alle, die sich Zeit genommen haben, war es ein beeindruckendes Erlebnis. Dieser Gemeindekurier wirbt für die Veranstaltung am 12. März 1999. Im Mittelpunkt steht der Vortrag von Matthias Mander, dessen Schwerpunkte Sie den nächsten Seiten entnehmen können. Die Ausstellung der Volksschule Gerasdorf zum Thema „1000 Jahre Österreich“ ergänzt diesen Vortrag. Er bietet allen Interessierten die Gelegenheit, zu diesem Thema die Arbeiten unserer Volksschulkinder und ihrer Pädagogen kennenzulernen. Sie haben im Vorjahr bereits zu besonders großer Freude in einem kleinen Kreis von Eltern und Verwandten geführt. Ich lade Sie ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und zeichne

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)

G
E
R
A
S
D
O
R
F

1199-1999

800

JAHRE

Stadt
werden
Dorf
bleiben

bei Wien

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort
Nordautobahn - B 302
Impfgutscheine
Vortrag Matthias Mander
Kinderflohmarkt
Bilderausstellung
Dankschreiben
Stadtfest - Veranstaltung

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Stadtgemeinde Gerasdorf bei
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Re-
daktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

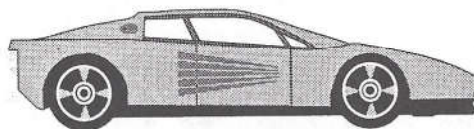
Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck,
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf
Umweltschuttpapier**

NORDAUTOBAHN - B 302

In einer Besprechung am 11. Februar 1999 wurde der neue Planungsstand vorgestellt. Er entspricht zur Gänze jenen Vorstellungen, die ich dem Gemeinderat als Verhandlungsposition vorgeschlagen habe.



Ich habe deshalb in dieser Besprechung der weiteren Planung zugestimmt, nach

Vorliegen genauerer Planungsunterlagen wird, wie bereits angekündigt, die 1. Veranstaltung unter dem Titel „**Brennpunkt Verkehr**“ stattfinden. Die Vertreter der anderen betroffenen Gemeinden werden versuchen, in ihrem Gemeinderat die Meinungsbildung rasch voranzutreiben, damit möglichst bald das erforderliche Verfahren eingeleitet werden kann.

IMPFGUTSCHEINE

Die Impfgutscheinehefte zum kostenlosen Bezug von Impfstoff und zur kostenlosen Schutzimpfung im Rahmen der „österreichischen Impfkaktion“ sind nun wieder, von Eltern bzw. Sorgepflichtigen **aller Kinder bis**

zum 6. Lebensjahr, im Rathaus der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien, Kirchengasse 2, Zimmer 7, bei Frau Popp unter Vorlage des **Mutter-Kindpasses bzw. des Impfpasses** erhältlich. Die Eltern können mit diesen Gutscheinen den Impfstoff in der Apotheke abholen und dann zum Arzt ihres Vertrauens zur Impfung gehen. **Die Impfung hat kostenlos zu erfolgen.**



LAND NIEDERÖSTERREICH

Gutscheineheft

FÜR UNSERE ZUKUNFT!

Ein Auftakt des Gerasdorfer Jubiläums- und Stadterhebungsfestjahres 1999 ist der Vortrag unseres Mitbürgers Matthias Mander (Prof. Harald Mandl) am 12. März 1999, um 19 Uhr 30, im Volksbildungshaus Oberlisse.

800 Jahre Gerasdorf bei Wien

"1199. - 1999! - 2799?" Nach-denkliche Vor-Schau

Teil I Geschichte

Motto: "Das Gestern ehren, heute handeln"

1. Die ersten Städte der Erde...
2. Die Zeitläufe in Welt und Land während der Gründerjahre von Gerasdorf, etwa 1000 bis 1250
3. Ortschronik der Stadt Gerasdorf (nach den Studien von Dr. Peter Schilling)
4. *mit Überlegungen zum Lebensgefühl unserer fernen Vorfahren*
5. Der Alltag hierzulande im Mittelalter (Realienkunde)
6. Der Alltag eines Weinviertler Ortes um 1896. (Aufzeichnungen des Lehrers Johann Peter)
7. "Der Ort in unseren Augen..." (zum Gerasdorfer Heimatlied von Herta und Franz Hdrlicka)

Teil II Zukunft

Motto: "Heute denken, morgen sein"

1. 7 Fragen an Kosmos und Natur
 - 1.1 Wie lang scheint noch die Sonne?
 - 1.2 Wie verlässlich kreist unser Planet?
 - 1.3 Wie gefährlich sind Asteroiden?
 - 1.4 Bedroht uns ein Erdbeben?
 - 1.5 Ersticken wir im Klimakollaps?
 - 1.6 Wann versiegt das Erdöl - was dann?
 - 1.7 Verstrahlt uns ein Atomstörfall?

2. 7 Fragen an Technik und Ökonomie

2.0 Vorfrage: Bevölkerungsentwicklung

2.1 Woher kommt künftig Energie?

2.2 Ist der Wasserbedarf zu decken?

2.3 Was bringt die Technik?

2.4 Wie läuft der künftige Verkehr?

2.5 Was verspricht die Medizin?

2.6 Wohin entwickelt sich die Wirtschaft?

2.7 Die Zukunft der Arbeit?

3. 3 Fragen an die Kultur

3.1 Trends der Politik

3.2 Mutmaßungen der Philosophie

3.3 Gewissheiten der Religion

4. Die nächste Erkenntnis

5. Über aller Zeit, oder: "Jetzt und in Ewigkeit"

6. Der Gerasdorfer Stadtbewohner in zukünftigen Jahren...

7. Was dürfen wir hoffen - und warum?

Matthias Mander (Prof. Harald Mandl), geb. 1933, war 43 Jahre im Industriedienst, davon 18 Jahre als Direktor für Betriebswirtschaft und Unternehmensplanung; 18 Jahre Lektor an der Wirtschaftsuniversität Wien, 10 Jahre an der Universität Innsbruck, Institut für Unternehmensführung; Unternehmensberater, Auslandsvortragender des WIFI; Vorstand der Österr. Kulturvereinigung; Vorstand der Österreich Kooperation für Wissenschaft, Bildung und Kunst; Vorstand einer internationalen Anlagenverwaltung; ehem. ORF-Kurator; ehem. PEN-Vorstand; Verfasser vieler Bücher und Publikationen; Träger mehrerer Literaturpreise, darunter auch des höchsten Niederösterreichischen Würdigungspreises (1991); des Goldenen Ehrenzeichens der Stadt Wien; des Silbernen Ehrenzeichens der Wirtschaftsuniversität Wien (1997). Er lebt seit Jahren in unserer Stadt und hat sich vor allem um kulturelle Belange besonders verdient gemacht. Deshalb wurde ihm auch der **Ehrenring der Gemeinde im Jahr 1988** und die **Kulturmedaille der Gemeinde im Jahr 1992** verliehen.



KINDERFLOHMARKT

am Sonntag, dem 14. März 1999

Zeit: 14.30 bis 17.30 Uhr

Dieser Flohmarkt findet im großen Saal des Volksheimes Kapellerfeld statt.

Kinder verkaufen Spielsachen, Gewand, Schuhe, Bücher usw. zu günstigen Preisen. Möglicherweise ist auch für Ihre Kinder etwas Günstiges dabei.

Falls Ihr Kind (auch mit Ihrer Unterstützung) als Aussteller teilnehmen möchte, bitte ich Sie nachstehenden Abschnitt vollständig ausgefüllt bis spätestens **9. März 1999** bei Familie Blaskov 2201 Oberlisse, Lenauweg 31, einzuwerfen. Bitte ein Kuvert benutzen, da sonst der Abschnitt zwischen einer Werbeaussendung landen könnte !!!

Die Vergabe der begrenzten Ausstellungsplätze erfolgt nach dem Anmeldedatum!

Wir freuen uns bereits auf Ihren zahlreichen Besuch!

Kinderfreunde Kapellerfeld
Obfrau Debbora Blaskov

✂
.....

**Anmeldung zum Kinderflohmarkt für Sonntag, den 14.3.1999
der Kinderfreunde Kapellerfeld**

Name:

Name des(der) Kindes (Kinder)

Adresse:

Tel. Nr. (tagsüber):

Anzahl der Tische:

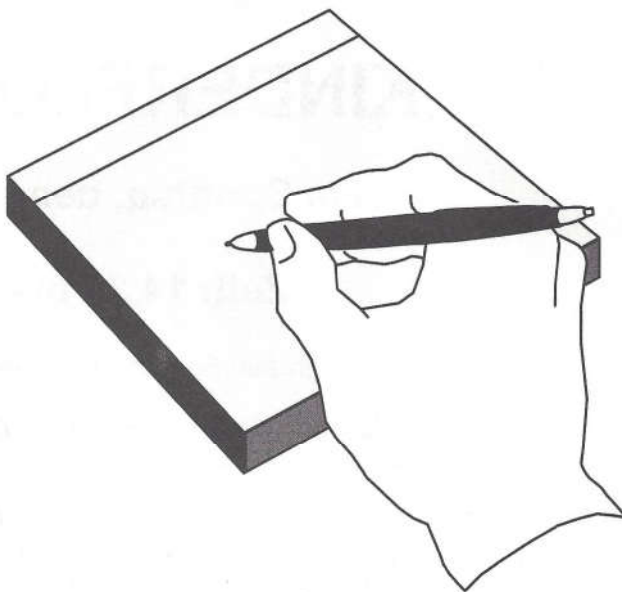
Unkostenbeitrag pro Tisch: S 20,--

Unterschrift:

Bilderausstellung Ungarischer Künstler in Gerasdorf bei Wien

Der Kunstkreis Ars Hungarica ist eine Vereinigung ungarischer Künstler, die seit 1956 in Wien im Exil leben. Er wird seit mehr als 30 Jahren von dem ungarischen Maler Georg Haas betreut und geleitet.

Gezeigt werden hauptsächlich Ölbilder, Aquarelle und Radierungen, die vielfach Landschaften und Stilleben in naturalistischer Malweise darstellen. Frühere erfolgreiche Ausstellungen der Künstlergruppe fanden u.a. in Wien, Ulm, Augsburg, Vancouver, Obersdorf, Bad Gleichenberg, Bad Schallerbach, Bad Füssing, Deutschlandsberg und Nürnberg statt. Die niederländische Malerei hat im 19. Jahrhundert stilbildende Wirkung auf Europa ausgeübt und ist seit Bestehen des Künstlerkreises das Aushängeschild. In den holländischen Schulen wuchsen Künstler, die Weltgeltung erlangen sollten, heran. Lassen Sie sich durch die Seh- und Malweisen von Künstlern höchsten Ranges: Levente Bihari, András Gombár, Magda Zeisel und vielen anderen begeistern.



Die in Wien ansässigen Künstler unternehmen auch heute, am Höhepunkt ihres künstlerischen Werdeganges, noch regelmäßig Studienreisen und sind mit ihren Gemälden auf zahlreichen Ausstellungen vertreten. Ihre Werke sind weit über die Grenzen Österreichs hinausgehend bekannt und geschätzt.

Die Ausstellung findet im röm. kath. Pfarrheim Gerasdorf statt.

Samstag, den 20.3.1999, Eröffnung um 14.00 Uhr, geöffnet bis 18.00 Uhr
Sonntag, den 21.3. 1999, von 9.00 bis 17.00 Uhr

Die Exponate können erworben werden.

Eintritt frei.

Über Ersuchen der Familie Mülleret veröffentliche ich gerne folgendes Dankschreiben:

Unser Dank gilt allen Einsatzkräften,
die beim Brand unseres Hauses
in der Nacht am 11.1.1999
raschest zur Stelle waren
und damit größeren Schaden
an Wert und Leben verhindert haben.

**Der Gendarmerie, dem Roten Kreuz,
den Wiener Stadtwerken, dem
Bürgermeister und besonders der
Freiwilligen Feuerwehr Gerasdorf
herzlichen Dank.**

Familie Mülleret

Ergänzen möchte ich dazu, dass ich gerne mit meinen Feuerwehrkameraden immer dann zur Stelle bin, wenn Not am Mann ist. Als Bürgermeister schließe ich mich dem Dank der Familie Mülleret an. Es ist beruhigend, wenn Einsatzkräfte so eindrucksvoll beweisen, dass Sicherheit in unserer Stadt kein Schlagwort ist. Die Verantwortlichen im Gemeinderat können zufrieden sein, dass Investitionen für diese Sicherheit richtig waren und sind. Wir können nur Fahrzeuge und Geräte in die Hände der Hilfskräfte legen - wichtig ist ihr richtiger Einsatz zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger. Ich danke deshalb allen beruflich und freiwillig Tätigen, die für diese Sicherheit in unserer Stadt immer raschest zur Verfügung stehen und ohne Rücksicht auf die Stellung, die Einstellung und das Verhalten jener, die Hilfe brauchen, diese rasch und gekonnt bringen.



G
E
R
A
S
D
O
R
F

1199-1999
800
JAHRE



*Stadt
werden
Dorf
bleiben*

bei Wien

LESUNG

800 Jahre Gerasdorf bei Wien 1199 - 1999! - 2799?

Nach-denkliche Vor-Schau
von Matthias Mander
im Volksbildungshaus Oberlisse
Stammersdorfer Straße 354
Gerasdorf bei Wien am
12.03.1999 um 19.30 Uhr

Metallbau
Krametz

Verein
VOLKSHEIM
OBERLISSE

Ausstellung der Volksschule Gerasdorf
1000 Jahre Österreich

HORNBACH
DIE GROSSEN BAU- UND GARTENMÄRKTE

*Feiern Sie
mit uns!*